

Administration von Feuerungskontrollen

FEKO

Heiz- und Tankanlagen müssen regelmässig überwacht und kontrolliert werden. Je nach Zuständigkeit und Organisation sind verschiedene Instanzen an diesem Prozess beteiligt, z.B. kantonale Ämter, Gemeinden, Serviceunternehmen, Monteure und Feuerungskontrolleure.

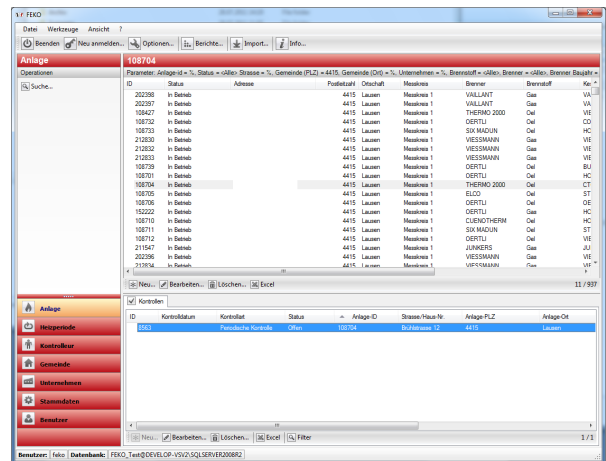
FEKO wurde entwickelt, um die Koordination der verschiedenen Akteure sowie die Planung, die Durchführung und die Rückmeldung der Feuerungskontrollen effizient zu gestalten. Feuerungsinventar, Kontaktadressen, Feuerungskontrolleure, geplante Kontrolltermine, Messwerte: FEKO speichert alle relevanten Daten in einer zentralen Datenbank, auf die alle Akteure Zugriff haben.

Die am Prozess beteiligten Benutzer können mit FEKO Feuerungskontrollen planen und überwachen, Messwerte zurückmelden und auswerten. Es können zudem jederzeit individuelle Abfragen getätigt werden, z.B. um den Status von einzelnen Anlagen einzusehen oder eine Übersicht über kommende Kontrollen zu erhalten.

Der bisherige papiergestützte Prozess kann mit FEKO weitestgehend durch einen digitalen Datenaustausch ersetzt werden. Dies umfasst sowohl die Kontroll-Aufforderungen als auch die Rückmeldungen der Messwerte, die entweder in einem Online-Formular oder über eine standardisierte Schnittstelle erfolgen können. Zudem bietet FEKO folgende Vorteile:

- Optimale Übersicht und Transparenz
- Aktuelle und zuverlässige Daten, die jederzeit abrufbar sind
- Verringerung von Erfassungs- und Administrationsaufwand

- Verknüpfung und Aufbereitung von internen und externen Daten
- Hoher Automationsgrad
- Software an individuelle Bedürfnisse anpassbar



Referenzen

- Lufthygieneamt beider Basel
- Amt für Umwelt Kanton Solothurn

Technische Angaben

- Microsoft Windows Server 2008
- Internet Information Server 7
- Microsoft SQL Server 2008

Weitere Informationen finden Sie unter

www.concevis.ch/FEKO.html